

**Niederschrift über die Sitzung des Wahlausschusses
zur Feststellung des Wahlergebnisses und der Zuteilung der Sitze**

Ort, Datum Schweim, 16.09.2020

- I. Zur Feststellung des Ergebnisses der Wahl der Vertretung der Stadt Schweim am 13.09.2020 trat heute, am 16.09.2020 nach ordnungsgemäßer Einladung der Wahlausschuss zusammen.

Es waren erschienen:

	Familiename, Vorname	Wohnort	Funktion
1.	Schweinsberg, Raff		als stellv. Vorsitzende(r)
2.	Tempel, Gabriele		als stellv. Beisitzer(in)
3.	Burbulla, Johanna		als Beisitzer(in)
4.	Gießwein, Brigitta		als Beisitzer(in)
5.	Kick, Rosemarie		als Beisitzer(in)
6.	Müller, Michael		als Beisitzer(in)
7.	Nockemann, Frank		als Beisitzer(in)

Ferner waren zugezogen:

	Familiename, Vorname	Funktion
1.	Liebscher, Sybille	als Schriftführer/in
2.		als Hilfskraft

Ort und Zeit der Sitzung sowie Tagesordnung waren nach § 6 Absatz 2 Satz 1 der Kommunalwahlordnung bekannt gemacht worden.

- II. Der Wahlausschuss nahm Einsicht in die Wahlniederschriften und in die als Anlage beigefügte Zusammenstellung der Ergebnisse.

Der Wahlausschuss nahm folgende rechnerische Berichtigungen in den Feststellungen der Wahlvorstände vor:

--

Er trug Bedenken vor gegen die folgenden Entscheidungen der Wahlvorstände über die Gültigkeit oder Ungültigkeit von Stimmzetteln¹

--

- III. Wahlergebnis auf Grund der relativen Mehrheitswahl

Die Wahl in den Wahlbezirken hatte das aus der Anlage _____ (s. die beigefügte Aufstellung gemäß Anlage 25 KWahlO) ersichtliche Ergebnis. Hiernach sind in den einzelnen Wahlbezirken folgende Bewerber/innen direkt gewählt:

Wahlbezirk	Bewerber/in
Wahlbezirk 010	Kampschulte, Matthias Robert, CDU
Wahlbezirk 020	Burbulla, Agnes Johanna, CDU
Wahlbezirk 030	Karsten, Udo, SPD

Wahlbezirk	Bewerber/in
Wahlbezirk 040	Müller, Michael, CDU
Wahlbezirk 050	Günther, Faten, SPD
Wahlbezirk 060	Wapenhans, Detlef, SPD
Wahlbezirk 070	Hexel, Klaus Uwe, SPD
Wahlbezirk 080	Meuser, Alina, SPD
Wahlbezirk 090	Tempel, Gabriele Elisabeth Anna, SPD
Wahlbezirk 100	Dr. Hortolani, Frauke, SPD
Wahlbezirk 110	Christoforidou, Elissavet, SPD
Wahlbezirk 120	Weidner, Johnnie, SPD
Wahlbezirk 130	Kick, Hans Werner, SPD
Wahlbezirk 140	Besa, Anna, SPD
Wahlbezirk 150	Schier, Klaus Peter, SPD
Wahlbezirk 160	Ziebs, Hartmut, CDU
Wahlbezirk 170	Flüshöh, Oliver, CDU
Wahlbezirk 180	Bosselmann, Ralf, SPD
Wahlbezirk 190	Kirschner, Thorsten, SPD

IV. Wahlergebnis auf Grund des Verhältnisausgleichs aus den Reservelisten

1. Im Wahlgebiet verteilen sich die gültigen Stimmen auf die Parteien, Wählergruppen und die Einzelbewerber/innen, wie aus der Anlage (s. die beigefügte Aufstellung gemäß Anlage 25a KWahlO) ersichtlich, wie folgt:

Partei, Wählergruppe, Einzelbewerber/in	Zahl der Stimmen	
	absolut	v. H.
SPD	3302	29,53
CDU	2998	26,82
GRÜNE	1794	16,05
FDP	1532	13,70
SWG/BfS	484	4,33
DIE LINKE	484	4,33
AFS	145	1,30
BIZ	441	3,94
Insgesamt	11180	100

2. Am Verhältnisausgleich nehmen nicht teil die Einzelbewerber/innen und folgende Parteien/Wählergruppen, weil für sie keine Reserveliste zugelassen ist: -
3. Durch Abzug der Stimmen dieser Einzelbewerber/innen, Parteien oder Wählergruppen von der Gesamtstimmenzahl (s. Nummer 1) wird die bereinigte Gesamtstimmenzahl der am Verhältnisausgleich teilnehmenden Parteien/Wählergruppen errechnet: Gesamtstimmenzahl 11180 minus Stimmenzahl der Einzelbewerber/innen und Parteien/Wählergruppen, die am Verhältnisausgleich nicht teilnehmen 0 = bereinigte Gesamtstimmenzahl 11180
4. Die Ausgangszahl der Sitze für die Sitzverteilung und den Verhältnisausgleich aus den Reservelisten (Mindestzahl der Sitze nach § 3 Absatz 2 des Gesetzes ggf. abzüglich der Sitze, die auf Einzelbe-

werber/innen und auf Bewerber/innen von Parteien oder Wählergruppen entfallen sind, für die keine Reservelisten zugelassen worden sind) beträgt: 38

5. Der Zuteilungsdivisor, der sich aus der Teilung der bereinigten Gesamtstimmenzahl durch die Ausgangszahl der Sitze ergibt, beträgt 294,2105 (Angabe mit vier Stellen hinter dem Komma)
6. Auf Grund dieses Zuteilungsdivisors stehen den Parteien und Wählergruppen nach dem Divisorverfahren mit Standardrundung die folgenden Sitze zu:

Tabelle 1

Partei, Wählergruppe	Stimmenanzahl	Divisor <small>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</small>	Sitze ungerundet <small>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</small>	Sitze nach ganzen Zahlen
SPD	3302	294,2105	11,2232	11
CDU	2998	294,2105	10,1899	10
GRÜNE	1794	294,2105	6,0976	6
FDP	1532	294,2105	5,2071	5
SWG/BfS	484	294,2105	1,6450	2
DIE LINKE	484	294,2105	1,6450	2
AFS	145	294,2105	0,4928	0
BIZ	441	294,2105	1,4989	1
gesamt	11180	---	---	37

7. Da nach Nummer 6 weniger Sitze als nach der Ausgangszahl der Sitze vergeben würden, war der Divisor auf den nächstfolgenden Wert herabzusetzen.
 - a). Bei **Unterschreitung** der maßgeblichen Ausgangszahl der Sitze um eins, zwei, drei usw. ist der größte, zweitgrößte, drittgrößte usw. der Quotienten (Divisorkandidaten), die aus der Teilung der Stimmenzahlen der Parteien und Wählergruppen durch deren um 0,5 erhöhte bisherige Sitzzahl resultieren, der maßgebliche nächstfolgende Divisor (§ 61 Absatz 4 Satz 3 KWahlO):

Tabelle 2

Partei, Wählergruppe	Stimmenanzahl	Sitze nach ganzen Zahlen lt. Tabelle 2	Sitze erhöht um 0,5	Divisorkandidaten <small>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</small>	Maßgeblicher Divisor <small>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</small>
SPD	3302	11	11,5000	287,1304	294.0000
CDU	2998	10	10,5000	285,5238	294.0000
GRÜNE	1794	6	6,5000	276,0000	294.0000
FDP	1532	5	5,5000	278,5454	294.0000
SWG/BfS	484	2	2,5000	193,6000	294.0000
DIE LINKE	484	2	2,5000	193,6000	294.0000
AFS	145	0	0,5000	290,0000	294.0000
BIZ	441	1	1,5000	294,0000	294.0000

Aufgrund des Zuteilungsdivisors nach Buchstabe a) 0,5 stehen den Parteien und Wählergruppen die folgenden Sitze zu:

Tabelle 3

Partei, Wählergruppe	Stimmenanzahl	Divisor <small>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</small>	Sitze ungerundet <small>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</small>	Sitze nach ganzen Zahlen
SPD	3302	294,0000	11,2312	11

CDU	2998	294,0000	10,1972	10
GRÜNE	1794	294,0000	6,1020	6
FDP	1532	294,0000	5,2108	5
SWG/BfS	484	294,0000	1,6462	2
DIE LINKE	484	294,0000	1,6462	2
AFS	145	294,0000	0,4931	0
BIZ	441	294,0000	1,5000	2
gesamt	11180	---	---	38

8. Da die Partei/Wählergruppe SPD in den Wahlbezirken mehr Sitze errungen hat, als ihr nach dem Verhältnisausgleich zustehen, war die Ausgangszahl der Sitze zu erhöhen (§ 33 Abs. 3 des Gesetzes).

Die Partei/Wählergruppe SPD hat mit 14 zu 11 Sitzen ein Verhältnis von 1.2727 erreicht.

Die Partei/Wählergruppe SPD hat danach mit 1.2727 das günstigste Zahlenverhältnis.

Ihre (SPD) Sitzzahl (= Direktmandate) 14 multipliziert mit der bereinigten Gesamtstimmenzahl 11035 dividiert durch ihre Stimmzahl 3302 ergab die Sitzzahl (neue Ausgangszahl) von 46.7 gerundet 47.

Da die erhöhte Ausgangszahl der Sitze zu einer ungeraden Sitzzahl führt, wurde sie um eins (auf 48) erhöht.

Der Zuteilungsdivisor (bereinigte Stimmzahl 11035 dividiert durch die erhöhte Ausgangszahl der Sitze 48) beträgt 229,8958.

- 8.1. Auf Grund dieses Zuteilungsdivisors stehen den Parteien und Wählergruppen nach dem Divisorverfahren mit Standardrundung die folgenden Sitze zu:

Tabelle 4

Partei, Wählergruppe	Stimmenanzahl	Divisor <small>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</small>	Sitze ungerundet <small>(mit 4 Stellen hinter dem Komma)</small>	Sitze nach ganzen Zahlen
SPD	3302	229,8958	14,3630	14
CDU	2998	229,8958	13,0406	13
GRÜNE	1794	229,8958	7,8035	8
FDP	1532	229,8958	6,6638	7
SWG/BfS	484	229,8958	2,1053	2
DIE LINKE	484	229,8958	2,1053	2
BIZ	441	229,8958	1,9182	2
gesamt	11035	---	---	48

- 8.2. Entfällt (da so viele Sitze vergeben wurden, wie die Ausgangswahl vorsieht)
9. entfällt (da keine Partei mehr Direktmandate erhalten hat, als ihr Sitze zustehen)
10. Eine Berechnung nach § 33 Abs. 4 KWahlG entfällt, da keine Partei / Wählergruppe mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen errungen hat, oder die Partei / Wählergruppe auch mehr als die Hälfte der Mandate besitzt.
- V. Die endgültig zu vergebenden Sitze verteilen sich wie folgt:

Partei, Wählergruppe	Stimmenanzahl	Divisor	Sitze ungerundet	Sitze nach ganzen Zahlen	Sitze aus den Wahlbezirken (Direktmandate)	Sitze aus der Reserveliste
SPD	3302	229.8958	14,3630	14	14	0
CDU	2998	229.8958	13,0406	13	5	8
GRÜNE	1794	229.8958	7,8035	8	0	8
FDP	1532	229.8958	6,6638	7	0	7
SWG/BfS	484	229.8958	2,1053	2	0	2
DIE LINKE	484	229.8958	2,1053	2	0	2
AFS	145	229.8958	(*)	0	0	0
BIZ	441	229.8958	1,9182	2	0	2
Gesamt	11180			48	19	29

(*) Diese Partei/Wählergruppe hat an dem letzten Berechnungs-Schritt nicht mehr teilgenommen.

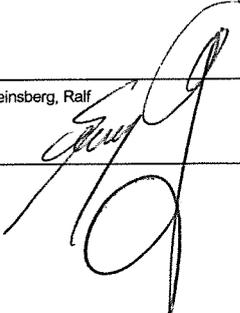
- VI. Innerhalb der Parteien und Wählergruppen wurden die Sitze auf die Bewerber/innen unter Zugrundelegung der Reihenfolge verteilt, die sich aus den Reservelisten der Parteien und Wählergruppen ergibt. Hierbei wurden Bewerber/innen, die in einem Wahlbezirk gewählt sind, nicht berücksichtigt.

Partei / Wählergruppe	Kandidat	Mandat
CDU	Lenz, Heinz-Jürgen	Reservelistenplatz 1
CDU	Sartor, Christiane Helga	Reservelistenplatz 3
CDU	Nockemann, Frank	Reservelistenplatz 7
CDU	Schmidt, Regina	Reservelistenplatz 8
CDU	Thier, Heinz Georg	Reservelistenplatz 9
CDU	Speckenbach, Benjamin	Reservelistenplatz 10
CDU	Zeilert, Hans Jürgen	Reservelistenplatz 11
CDU	Belitz, Carl-Christian	Reservelistenplatz 12
GRÜNE	Gießwein, Marcel	Reservelistenplatz 1
GRÜNE	Dr. Kummer-Dörner, Sabine	Reservelistenplatz 2
GRÜNE	Gießwein, Brigitta	Reservelistenplatz 3
GRÜNE	Stark, Peter Kurt	Reservelistenplatz 4
GRÜNE	Weidenfeld, Uwe Bernd	Reservelistenplatz 5
GRÜNE	Mentz, Sarah	Reservelistenplatz 6
GRÜNE	Rindermann, Horst	Reservelistenplatz 7
GRÜNE	Gregor-Rauschtenberger, Brigitte	Reservelistenplatz 8
FDP	Schwunk, Michael Karl	Reservelistenplatz 1
FDP	Beckmann, Philipp Josef	Reservelistenplatz 2
FDP	Hugendick, Uwe Philipp	Reservelistenplatz 3
FDP	Pfeffer, Jörg Bernd	Reservelistenplatz 4
FDP	Meckel, Klaus Albert	Reservelistenplatz 5
FDP	Beckenhusen, Ursula	Reservelistenplatz 6

Partei / Wählergruppe	Kandidat	Mandat
FDP	Buck, David Asael	Reservelistenplatz 7
SWG/BfS	Kranz, Jürgen	Reservelistenplatz 1
SWG/BfS	Dr. Bockelmann, Christian	Reservelistenplatz 2
DIE LINKE	Feldmann, Jürgen	Reservelistenplatz 1
DIE LINKE	Müller, Karsten	Reservelistenplatz 2
BIZ	Ergen, Ufuk	Reservelistenplatz 1
BIZ	Erarslan, Mesut	Reservelistenplatz 2

VII. Die Wahlleiterin verkündete das Wahlergebnis. Die Verhandlung war öffentlich. Vorstehende Verhandlung wurde vorgelesen, von der Wahlleiterin, den Beisitzern/Beisitzerinnen und dem/der Schriftführer/in genehmigt und wie folgt unterschrieben:

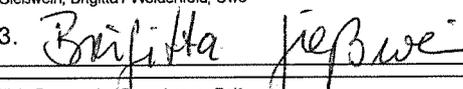
Der/Die Vorsitzende:

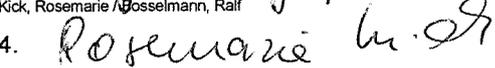
Grollmann, Mirock, Gabriele / Schweinsberg, Ralf
 i. V. 

Die Beisitzer/innen:

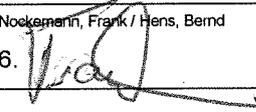
Weidner, Johnnie / Tempel, Gabriele
 1. 

Burbulla, Johanna / nicht bekannt
 2.

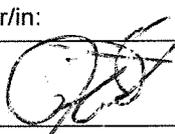
Gießwein, Brigitta / Weidenfeld, Uwe
 3. 

Kick, Rosemarie / Gosselmann, Ralf
 4. 

Müller, Michael / Thjer, Heinz Georg
 5. 

Nockermann, Frank / Hens, Bernd
 6. 

Der/Die Schriftführer/in:

Liebscher, Sybille


¹⁾ Der Wahlausschuss ist an die hierüber getroffenen Entscheidungen der Wahlvorstände gebunden. Die Bedenken in der Wahlniederschrift dienen als Unterlage für die Wahlprüfung